

Focus on the future

Wald besitzen oder nicht? Der Standpunkt eines internationalen Forstindustriekonzerns

Timo Heikka
Stora Enso Wood Supply
27. Freiburger Wintekolloquium Forst und Holz
Donnerstag, 25. Januar 2007



Stora Enso Wood Supply
auf die Weltkarte
Der Stand im September 2006

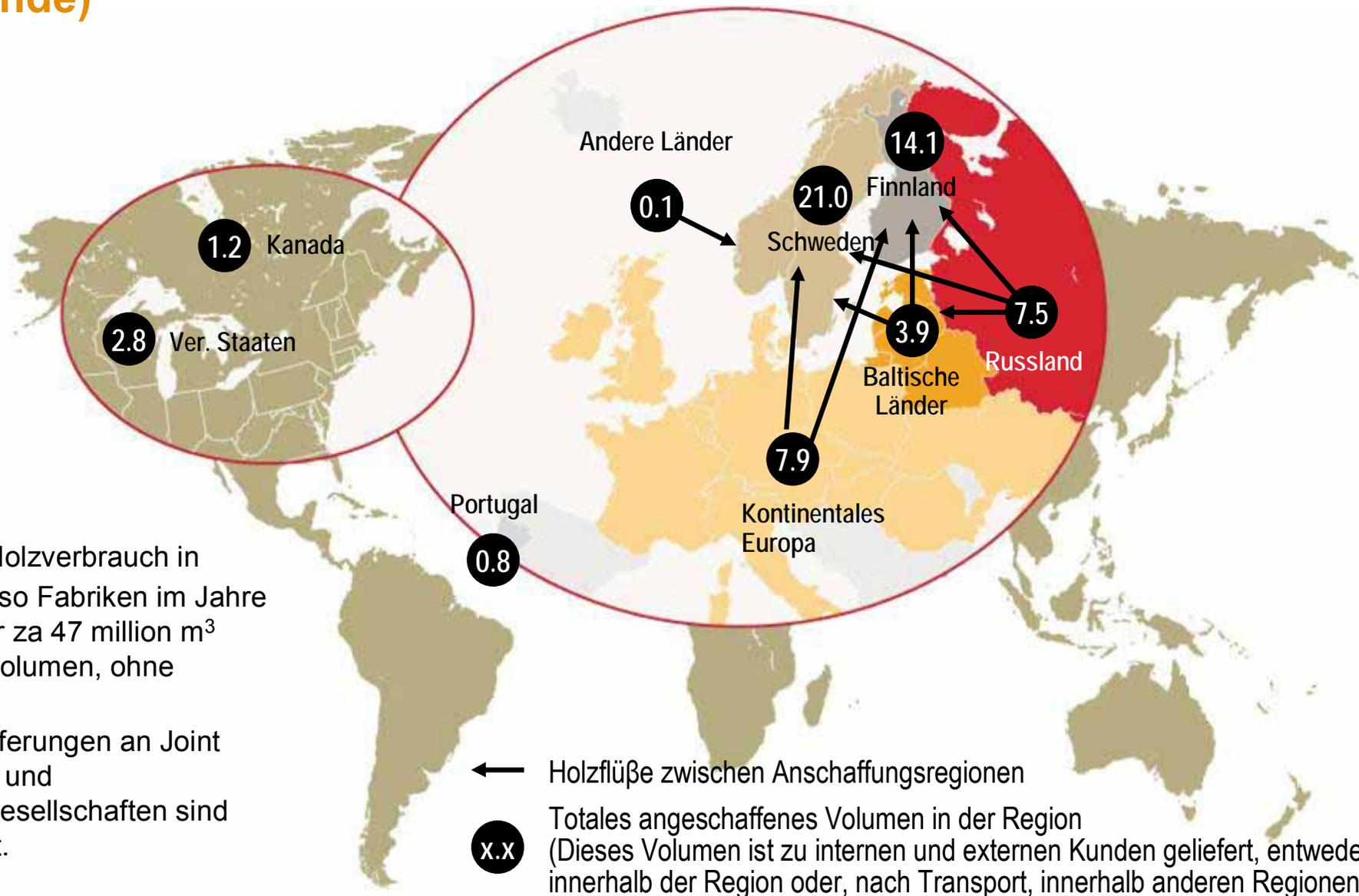
Stora Enso Wood Supply Einheiten

Der Stand im September 2006



Operationen – Nord

Anschaffungsvolumen in 2005, Millionen m³ (festes Volumen, ohne Rinde)



Totaler Holzverbrauch in Stora Enso Fabriken im Jahre 2005 war za 47 million m³ (festes Volumen, ohne Rinde).

Auch Lieferungen an Joint Venture- und Tochtergesellschaften sind inkludiert.

Operationen – Süd

Der Stand im September 2006

Guangxi Stora Enso Forestry

Fläche: 60 000 Ha Flächenbenutzungsrechte
40 000 Ha gepflanzt

Lieferungen: wird später beschlossen

Hauptarten: Eucalyptus

Veracel

Besitz: Stora Enso 50%, Aracruz 50%

Fläche: 73 000 ha von SE gepflanzt
23 000 ha contract farmers

Lieferungen: 3.2 mill. m³

Hauptarten: Eucalyptus

Stora Enso Arapoti

Fläche: 28 000 Ha gepflanzt

Lieferungen: 0.9 mill. m³ (langer Zeitraum)

Hauptarten: Kiefer, Eucalyptus

Rio Grande do Sul

Fläche: 45 000 Ha angeschaffene Fläche

Lieferungen: wird später beschlossen

Hauptarten: Eucalyptus (Plan wird später beschlossen)

Uruguay

Fläche: 25 000 Ha angeschaffene Fläche

lieferungen: wird später beschlossen

Hauptarten: Pine (Plan wird später beschlossen)

Ein Beispiel  später in diesem Vortrag



Stora Enso Waldbesitzpolitik Ein Zusammenfassung

Stora Enso Waldbesitzpolitik – Ein Zusammenfassung

Länder mit etablierten, funktionierenden Holzmärkten

- Etablierte Praxis
- Klare Rollen zwischen Aktoren und Organisationen
- Reduzierte fixe Kosten
- **Nord- u. West-Europa und Nord-Amerika**
 - Kein Bedarf den Wald zu besitzen
 - Gute Erfahrung über eine funktionierende Holzanschaffung, mit
 - eigene, professionelle Anschaffungsorganisationen
 - meistens externe, professionelle Holzernte- und Transportunternehmer

Stora Enso Waldbesitzpolitik – Ein Zusammenfassung

Länder mit etablierten, funktionierenden Holzmärkten, fortgesetzt

- Herausforderungen, **Nord- u. West-Europa und Nord-Amerika**
 - Holz zu "mobilisieren" in einer neuen Situation, in dem die kleinteilige Strukturierung des Waldbesitzes sich verstärkt
 - Training der Kleinwaldbesitzer und Ausbau des Kleinwaldbesitzes
 - Neue Besitzformen
 - Neue Werkzeuge wie der finnische eMetsä ("e-Wald") entwickelt um die Waldbesitzer zu erreichen
- ⇒ **Diese Beispiele werden später in diesem Vortrag behandelt**

Stora Enso Waldbesitzpolitik – Ein Zusammenfassung

Länder mit entstehenden Rundholzmärkten

- Keine oder nur frühe Zeichen über funktionierenden Märkte
- Unklare Rollen zwischen Akteuren in einiger Fällen
 - z.B. im **Russland und einige anderen Länder in einer ökonomischen Übergangsphase**
 - Der Betrieb (=Stora Enso) hat ein großes Bedarf, die Holzflüsse selbst zu kontrollieren
 - Abschließt langfristige Waldgrundstückspachte
 - Benutzt sowohl externe als auch eigene Holzernteunternehmen

Stora Enso Waldbesitzpolitik – Ein Zusammenfassung

Länder mit entstehenden Rundholzmärkten, fortgesetzt

- Im **China und Lateinamerika**
 - Auch ein Bedarf für den Firmen die Holzflüße zu kontrollieren, um einen geschmeidigen Gang der Anlagen mit hohen Investitionen zu sicherstellen
 - Plantagen werden von Stora Enso begründet, besitzt und/oder bewältigt
 - Ein Teil der Holzlieferungen kommen von privaten Kleinbauern
 - Fragen der Eigentumsrechte des genetischen Materiales sind klarer im eigenen Plantagen

Stora Enso Waldbesitzpolitik – Ein Zusammenfassung

Länder mit entstehenden Rundholzmärkten, fortgesetzt

- In den Baltischen "Übergangsökonomien"
 - Nach der Restitution von Waldgrundstücken möchten einige einzelne "neue" Waldbesitzer den kleinen Grundstück zusammen mit dem Holzverkauf zu verkaufen.
 - Als eine praktische Herangehensweise, um die Holzlieferungen zu stärken, wurden einige kleinere Flächen in Estland gekauft
 - Nur eine intermediäre, keine langfristige Lösung

Strategische Grundprinzipie für das Entblößen von forstlichen Anlagen – Der Fall Finnisches Waldvermögen im 2003

- **Finanzielle Ziele**
 - Die Verzinsung des eingesetzten Kapitals (ROCE) >13%
 - Dividenden/Erträge (D/E) < 0.8
- **Strategische Ziele**
 - Fokus im "Kerngeschäfte"
 - Anlagen außerhalb Kerngeschäfte zu entblößen
- **Faserstrategie**
 - Fokus im Faseranschaffung – Sicherstellung von akzeptabel und preiswerte Faser
 - Kein Bedarf Wald im gut funktionierenden Märkte selbst zu besitzen
- **Relative Bedeutung der eigener Finnischer Wald ist verkleinert**
 - 1953: 357,000 Hektaren
 - 57% aus der Holzverbrauch von SE im Finnland
 - 2002: 613,000 Hektaren
 - 5% aus der Holzverbrauch von SE im Finnland
- **Schlußfolgerungen**
 - Entblößung des Waldvermögens in Finnland (u. Vereinigten Staaten)
 - Zukünftige Flächenbesitz (und Leasing) auf Süd-Amerika (Brasilien), und Asien (China) zu konzentrieren

Tornator Group – Ein "Timberland Company" wurde auf Basis von 610 000 Hektaren früher Stora Enso Wälder in Finnland gestaltet



Investor

Stora Enso Group
Varma Mutual Pension Insurance Company
OP Life Assurance Company Ltd
Ilmarinen Mutual Pension Insurance Company
Andere institutionelle Investoren (6)
Sonstige (2)
Das Ganze

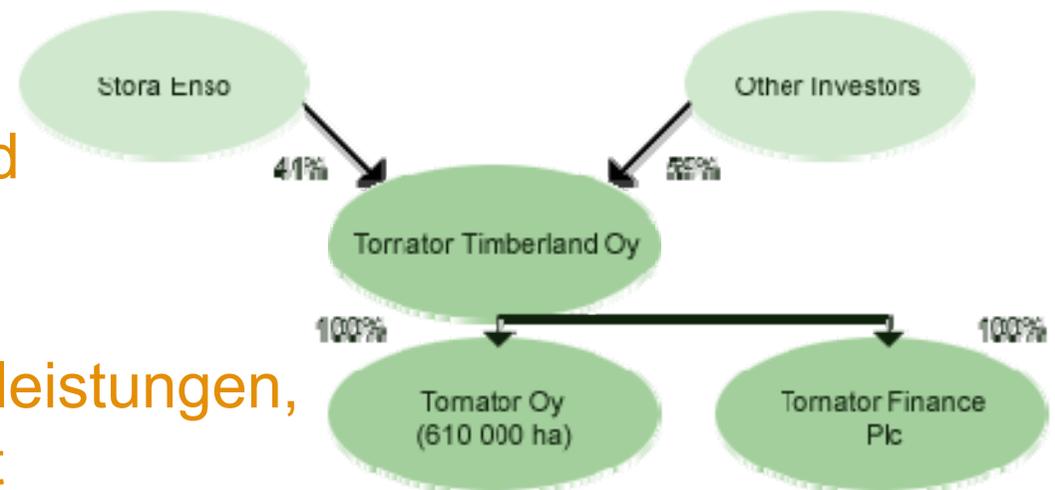
Aktien

20 500 000
6 562 500
3 750 000
3 750 000
14 687 500
750 000
50 000 000

Eigentum(%)

41,0
13,1
7,5
7,5
29,4
1,5
100%

- **Drittgrößte Waldbesitzer in Finnland**
- **Über 200 Mitarbeiter**
- **Ein Umsatz von 45 Millionen Euros**
- **Bietet an Waldmanagement-Dienstleistungen, u. verkauft Grundstücke für Freizeit**



Gründung der südlichen Plantagen Der Fall Guangxi, China

Stora Enso baut Plantagen in Guangxi aus

Stora Enso Oyj Pressemitteilung zur Freigabe am 25.9.2006 um 11:00 GMT

Stora Enso hat heute mit der in der chinesischen Provinz Guangxi gelegenen Stadt Beihai einen Vertrag über die Bereitstellung von Faserrohstoffquellen unterzeichnet. Laut Vertrag stellt die Stadt Beihai Stora Enso in der Zeit von 2006-2008 sukzessive insgesamt 30 813 ha Plantagen und sonstige Ländereien zur Verfügung. Dabei werden sowohl existierende Plantagen übernommen als auch neue Plantagen auf Waldland gegründet.

Derzeit besitzt Stora Enso im Süden der Provinz Guangxi rund 60 000 ha industrielle Laubholzplantagen und Bodennutzungsrechte. Ziel des Unternehmens ist es, bis zum Jahr 2010 über rund 160 000 ha nachhaltig bewirtschaftetes Plantagenland zu verfügen, um langfristig die Gründung eines integrierten Zellstoff- und Papierproduktionsstandorts in Guangxi zu unterstützen

Gründung der südlichen Plantagen Der Fall Guangxi, China, fortgesetzt

"Die Plantagen und anderen Ländereien, die uns die Stadt Beihai zur Verfügung stellt, sind als grundlegender Bestandteil unserer Faserrohstoffversorgung von größter Bedeutung für den Erfolg einer integrierten Holz-, Zellstoff- und Papierproduktion in Guangxi",

erläutert Elisabet Salander Bjorklund, Senior Executive Vice President, Stora Enso Forest Products.

"Wir sind sehr zufrieden über die mit Unterstützung unserer Partner erzielten Fortschritte.,,

Um eine nachhaltige Entwicklung der Plantagen gewährleisten zu können, ließ Stora Enso für die Plantagen in Guangxi vom Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP) ein Umwelt- und Sozialgutachten (Environmental and Social Impact Assessment, ESIA) erstellen.

Das 2005-2006 erstellte Gutachten ergab keine größeren ökologischen oder sozialen Fragen, die einen Einfluss auf das Plantagenprojekt in Guangxi haben könnten.

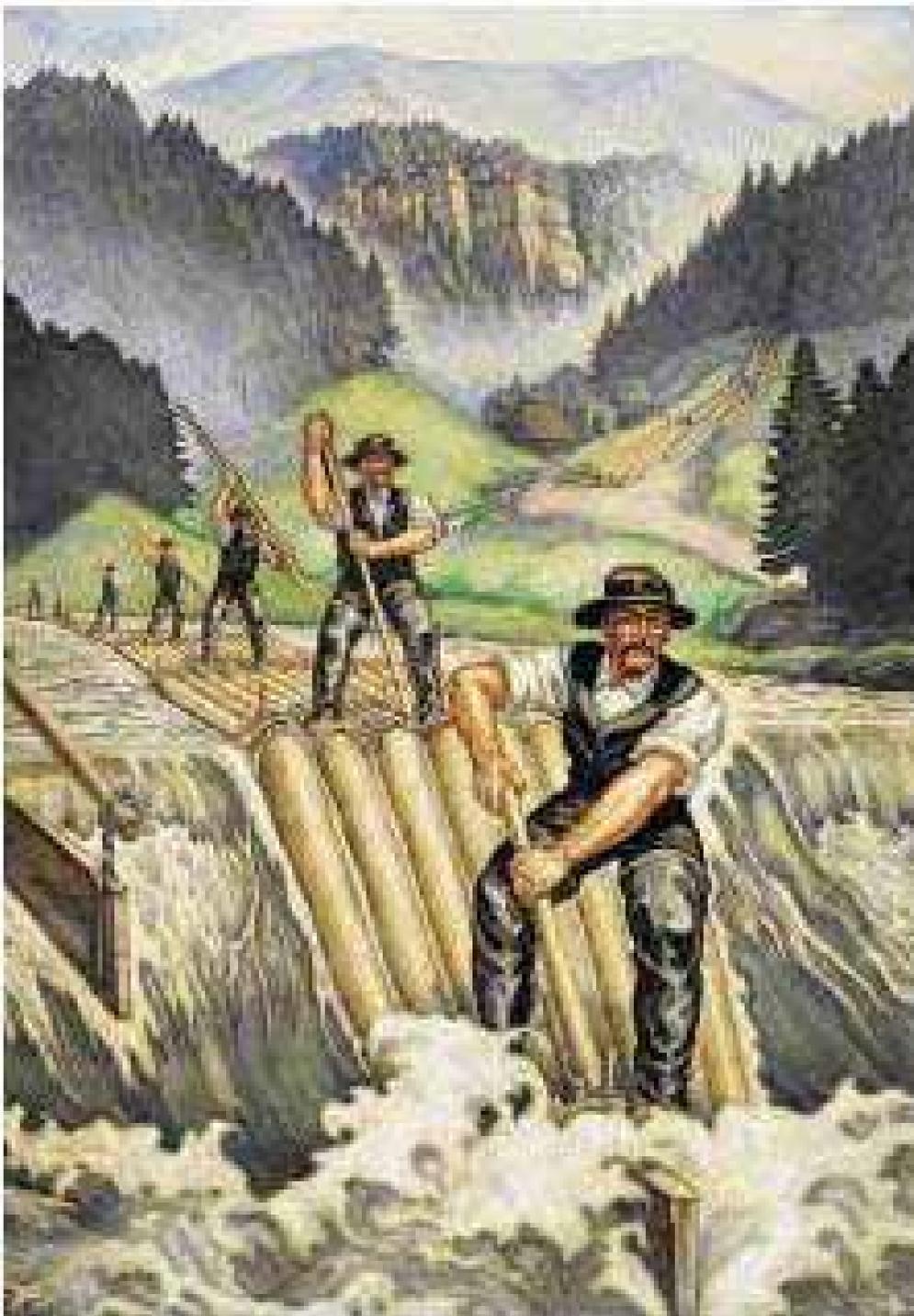


As a cold snap hit Europe yesterday Bavarian highlander George Bichler hauls newly cut timber out of the forest with a horse and sleigh near the village of Inzell in southern Germany

Es handelt sich um Holz zu mobilisieren...

Financial Times
March 3 2004
Im Bild George Bichler
aus Inzell mit ein PS (DIN)

in Finnland, Deutschland und anderen Ländern Europas...



- Ein Lösungsversuch der kleinen Flächengröße
- Neue Weise Waldbesitzer zu erreichen



Flößer

Holz aus dem Schwarzwald wurde von Flößern bis nach Holland transportiert, für den Schiffsbau.

Bild: Archiv Landesforstverwaltung Baden-Württemberg



Nationales Waldprogramm

”Forstwirtschaft hat in Deutschland mit ihren kleinteiligen Strukturen zu kämpfen. Die **meisten Betriebe sind nur ein bis zehn Hektar groß**, nur 26000 Betriebe haben einen Waldbesitz von über zehn Hektar, 1400 Betriebe bewirtschaften über 1000 Hektar groß. Es gibt etwa eine Million Kleinwaldbesitzer mit unter einem Hektar Waldfläche.

....Das Problem der kleinteilig strukturierten Forstwirtschaft wird hierdurch noch verstärkt. Da **größere ... Unternehmen ein stärker konzentriertes Holzangebot nachfragen. Die geringen Holzmengen, die Eigentümer von kleinen Waldflächen anbieten können, sind oft kaum absetzbar.**

Zur Überwindung der Nachteile des kleinstrukturierten Privatwaldes...bietet das Bundeswald gesetz das instrument...der **Zusammenschlüsse** an, z.B. in Form von **Forstbetriebsgemeinschaften.**”

**Ein Beispiel
von Lösungs-
Versuche der
kleinen Flächen-
Größen**

Moderne Weise um Privatwaldbesitzer zu erreichen

Beispiel "eMetsä" in Finnland

"Extranet" Service

- Individuelle Benutzeridentifikation
- keine Software-Installationen nötig
- funktioniert als ein Portal im Internet
- kostenfrei für Holzverkäufer (SE) und Kleinunternehmen
- Datenschutzniveau von 128-byte https-Protokoll (ähnlich mit Banken)

- Erste Anwendergruppen
 - "Vertragswaldbesitzer" (planmäßige Waldbauliche Maßnahmen)
 - Waldbesitzer, die einzelne Holzgeschäfte gemacht haben
 - Forstmaschinen- und Holztransportunternehmer
 - Hackschnitzellieferanten
- Erste eMetsä Version im Verbrauch im Februar 2004

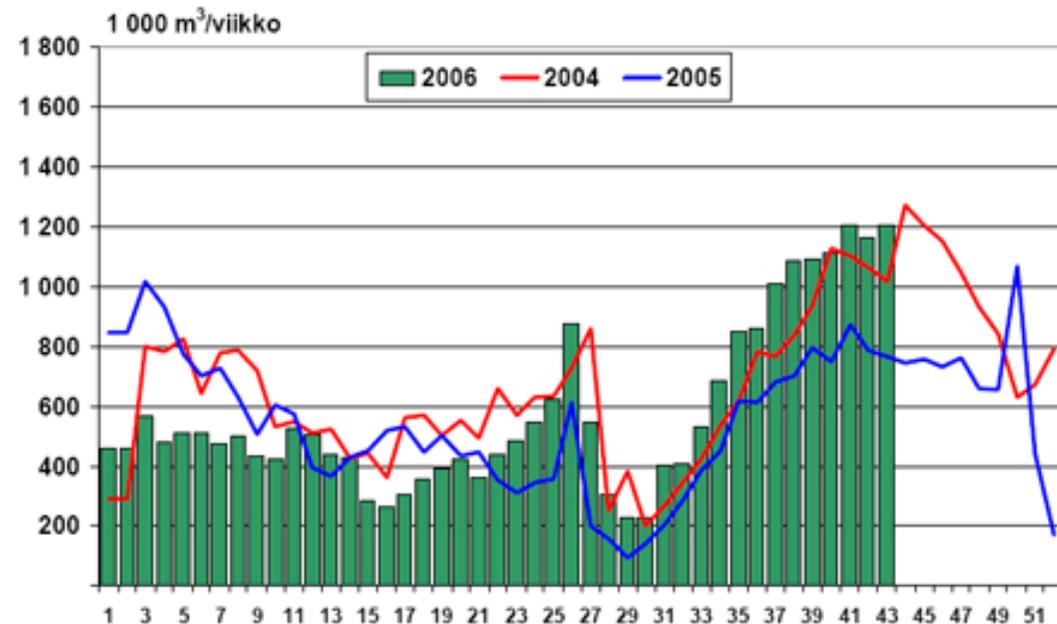


eMetsä- Waldbesitzerservice

Informationdienst, z.B.:

- Nachrichten über Stora Enso
- Marktführungsergebnisse
- Forstliche Presseberichte
- Forstlicher Telefonkatalog
- Persönliche Kontakteleute im SE
- Allgemeine Statistik über Holzmärkte (Verband der Forstindustrie)
- Elektronische Kundenzeitung "Terve Metsä"

Metsäteollisuus ry:n jäsenet



Alle Daten betreffend den aktuellen Holzverkauf

- Daten und Karten über den Waldgut
- Waldbesitzer- und Holzeinkäufer-Koordinaten
- Steuer und Bezahlungen der Holzverkäufe
- Einkaufspreisen, -volumen und Dimension- und Qualitätserfordernisse
- Der Stand und Vermessungsresultaten des aktuellen Holzeinkaufes
- Karte über Holzernte und Waldumweltfaktoren
- Archive über frühere Holzverkäufe
- Feedback über Holzeinkäufe

Kommt bald:

- Online Besprechung über Holzverkauf
- Elektronische Gutachtung des Holzvermessungsbeweises

Yleistä
Palvelusivusto
Palvelusivusto
Voimassa olevat puukaupat
Päättyneet puukaupat
Yhteenveto puukaupoista
Palautte

Kaupatiedot (avoimet)

Kaupun numero	Kauppamuoto	Kaupun teko pvm	Kaupun päättymispvm	Tila	Ostoarvio €	m3
14511	Puety	28.06.2006	28.06.2008	JURVALA	16268.50	504
28568	Puety	30.10.2006	29.10.2008	LAHJALA	24635.00	570
35144	Puety	01.09.2005	02.09.2007	JOKILAITA	24957.50	1000

Kaupun yksityiskohtaiset tiedot

Perustiedot **Puutavara** **Tilanne** **Maksut** **Kuviot** **Korjuu- ja ympäristötiedot** **Käytöstiedot**

Kaupun erät

Erä	Omistaja	Korjuun tilanne
1581535	RAIMO SUMMANEN	aloittamatta
1581532	RAIMO SUMMANEN	päätetty (20.09.2005)
1591970	RAIMO SUMMANEN	päätetty (18.10.2005)

Valitse joko kartalta korjuukohta tai yllä olevalta listalta puutavaraerä (numero), jonka tietoja haluat tarkastella lähemmin.

Stora Enso Metsä **eMetsä** STORAENSO

1. November, 2006

Stora Enso Metsä **Informaatiopalvelut** **Yrittäjäpalvelut** **Metsänomistajapalvelut** Kirjautu ulos

Valitse metsänomistaja Perustiedot Puukaupat Metäkäsunnitelmat Palvelusivustot Ohjeet

Yleistä
Palvelusivusto
Palvelusivusto
Voimassa olevat puukaupat
Päättyneet puukaupat
Yhteenveto puukaupoista
Palautte

Kaupatiedot (avoimet)

Kaupun numero	Kauppamuoto	Kaupun teko pvm	Kaupun päättymispvm	Tila	Ostoarvio €	m3
23821	Puety	02.02.2005	02.02.2007	RAAMALAHTI	16372.00	710

Kaupun yksityiskohtaiset tiedot

Perustiedot **Puutavara** **Tilanne** **Maksut** **Kuviot** **Korjuu- ja ympäristötiedot** **Käytöstiedot**

Maksutyyppi	Maksuerä	Maksu pvm	Veroton €	Myyntivero	ALV €	Saatio €	Maksettu €
Maksuennakko	1	11.02.2005	1.00	0.10	0.00	0.00	0.81
Valmistus	2	25.02.2005	1092.40	207.56	0.00	0.00	884.84
Yhteensä			1093.40	207.75	0.00	0.00	885.65

Maksun saaja	Pankki	Osuus %	Maksettu €
PAAYO PUURIMYYJA	223318-145	100.00	885.65

eMetsä-Waldbauplan

Existierende Waldbauplan kann in e-Format verwandelt werden

- Baumstock, Instandhaltung von zukünftige Maßnahmen
- Basisdaten im Stora Enso GIS-System, ein eMetsä-”Lese Fenster”
- Jährliche Holzzuwachs wird aktualisiert
- Völlige Kartenplattform, Basiskarte und Grenzen zwischen Bestandteilen
- Nur für Waldbesitzer mit einer Vereinbarung mit Stora Enso

Kommt bald: eine Möglichkeit um Digi-Bilder von verschiedenen Entwicklungsphasen des Waldes aufbewahren

The screenshot displays the eMetsä GIS interface with several data panels and maps. The top panel shows 'Perustiedot' (Basic data) and 'Puustotiedot' (Forest data) tables. The middle panel shows 'Erikoisominaisuudet' (Special characteristics) and 'Hakkuuehdotukset' (Harvesting conditions) table. The bottom panel shows 'Teonnitus' (Forecast) bar chart and 'Tilastiedot' (Statistical data) table. Two maps on the right show the forest layout with different management zones highlighted in red and green.

Kuvioisuus	8	Ravinteisuus	3	Tuore kangas
Pinta-ala	52	Kehitystuokka	02	Nuori kasvatusmetokka
Pääryhmä	1	Maalaji	10	Keskikarkea tai karkea kangasmaa
Alaryhmä	1	Tarjonne	1	Ojtanaton kangas
Metsän tila	1	Kehityskp., hyvä	Korjuukelpoisuus	K. Kesä

Puulaji	Bk	Ppa	Riuku	Pt	Lpm	Til/ha	Tu	Ku	Kasvu	Til/Kuvio	Tu	Ku
1 Mirtty	30	22.0	1882	12.0	14	135	3	124	9.7	702	14	646
3 Rauduskoivu	29	2.0	200	12.1	14	16	0	15	1.3	82	0	76
Yht. ka.	30	24.0	1881	12.0	14	151	3	139	11.0	784	14	721

Hakkuuehdotus	Pinta-ala	Ehdotusvuosi	Ehdvuosi max
2 Ensiharvennus		2010	

Korjuutoimenpiteet 1-5 v.	Yhteensä
1	4.9
2	11.7
3	2.3
5	0.9

Korjuutoimenpide	Pinta-ala (ha)	Tukkipuutymä (m3)	Kulukerätyymä (m3)	Yht (m3)
1 Ylispuiden poisto	4.9	70.4	27.4	97.8
2 Ensiharvennus	11.7	86.9	479.1	566.0
3 Harvennus	2.3	10.7	140.1	150.8
5 Uudistushakkuu	0.9	55.7	108.2	163.9

Also,

Wald als ein internationaler Forstkonzern zu besitzen oder nicht?

Im Prinzip nur, wenn es für die Sicherstellung der Biomasse- und Faserflüsse notwendig ist.

Gleichzeitig wird es wichtiger, die Besitzer der kleinen Privatwäldern zu aktivieren, und Holz zu mobilisieren,

aber
jedem



nicht zu
Preis!

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit!